

Kein Fürst, kein Haus, keine Domain

ARNE PFLUGRAD

Dieses Urteil wird Fürst Alexander zu Schaumburg-Lippe ärgern ...

Gestern verlor er den seit 1999 schwelenden Rechtsstreit gegen den niedersächsischen Heimatforscher Markus Tüngler. Die Blaublut-Klage, Tüngler müsse die Domain "www.schaumburglippe.de" herausgeben, wurde vom Landgericht Hamburg abgewiesen. "Kein Fürst, kein Haus, keine Domain", freute sich Ralf Möbius, Anwalt des 42-Jährigen aus Apelern. Zusätzlich läuft die Strafanzeige gegen "Schaumi", den Liebhaber von Designerin Jette Joop - wegen Führens eines falschen Titels. Er dürfe sich gar nicht "Fürst" nennen, sondern "Prinz". Seit 1928 gebe es in Deutschland diesen Adelstitel nicht mehr. "Demnach auch kein ,Haus Schaumburg-Lippe'", so Möbius zur MOPO. Empört zeigte sich der unterlegene Society-Liebling. "Wir halten das Urteil für rechtsfehlerhaft", sagte sein Anwalt Alexander Graf Klackreuth, kündigte die Berufung an. "Wenn sie die Leute auf der Straße fragen, an was sie bei Schaumburg-Lippe denken, sagt jeder Dritte: An den Prinzen", so Kalckreuth. Der Mann habe keine Namensrechte, hätte auf der Domain vier Jahre lang "überhaupt nichts" gemacht.

[...]

(Artikel um weitere Inhalte anderen Bezugs gekürzt)

Service

<u>Leserbrief schreiben</u>
<u>Meinung sagen und diskutieren</u>
<u>Zurück zur Übersicht</u>

Quelle: Hamburger Morgenpost vom 23.12.2003 http://archiv.mopo.de/archiv/2003/20031223/nachrichten/hamburg/panorama/hmp2003122218063405.html